

## SAFER – Selbstfürsorge für pädagogische Fachkräfte

**22. + 23. Januar 2019**

Historisch Ökologische Bildungsstätte  
Emsland, Papenburg

**10:00 Uhr bis 17:00 Uhr**

Bei kritischen Erlebnissen und Ausnahmesituationen in der Kita oder auch im privaten Bereich, erweisen sich oft die bisher etablierten Handlungsstrategien der Betroffenen als unzulänglich.

Das Erleben dieser kritischen Momente kann sich bei pädagogischen Fachkräften in Einzelfällen positiv auswirken und zu persönlicher Reifung führen und sogar zu einer Neugestaltung des Kita-Alltags oder auch des persönlichen Lebens veranlassen; vielfach führen solche Ausnahmesituationen aber auch dazu, dass ein Gefühl fehlender Bewältigungsmöglichkeiten auf ein unnormales Geschehen entsteht. Die Folge sind Unsicherheiten, Ängste und zum Teil auch weitere psychische Verhaltensauffälligkeiten.

Betroffen sind insbesondere Menschen, die aufgrund ihrer „normalen“ Berufstätigkeit naturgemäß psychischen Belastungen ausgesetzt sein können, wie Erzieher, Sozialarbeiter und weitere pädagogische Fachkräfte. Im Zeitpunkt des Erlebens der Ausnahmesituation, beispielsweise bei der Krisenintervention zwischen Kindern und Eltern sowie Kolleg\*innen oder als anderes Beispiel beim Beobachten von Problemsituationen in der Familie der Kita-Kinder, sind die pädagogischen Fachkräfte zumeist unbeeinflusst in der Lage, die notwendigen Verrichtungen durchzuführen, weil ein körperlicher Abwehrmechanismus eine emotionale Isolierung hervorruft. Dennoch bewirkt das Erlebte, dass belastende Bilder, Erinnerungen und Gedanken zu einem späteren Zeitpunkt - in der Ruhephase nach dem Geschehen - die Betroffenen überwältigen und an ihre individuellen seelischen und psychischen Grenzen führen können.

Mit dieser zweitägigen Fortbildung möchten wir den Ablauf und die Instrumente der Krisenintervention vermitteln und Ihnen mögliche Wege aufzeigen, wie Sie zum einen für sich selbst dafür sorgen können, dass Sie sich trotz permanent hoher Anforderungen körperlich und psychisch wohlfühlen, leistungsstark bleiben und schnell regenerieren. Zum anderen werden Sie befähigt, mit Betroffenen belastende Situationen aufzuarbeiten und zu entschärfen und diese zu befähigen, langfristig Ressourcen zu entwickeln, um mit kritischen Situationen angemessen umgehen zu können.

Die Fortbildung richtet sich an Erzieher\*innen, Kita-Leitungen, Träger und weitere Personen, die im Setting Kita beschäftigt sind.



### TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr beträgt **75 Euro**. Anmeldeschluss ist der 07. Januar 2018. Anmeldungen werden nur schriftlich über unser Anmeldeformular unter [www.gesundheit-nds.de](http://www.gesundheit-nds.de) oder den Anmeldecoupon entgegengenommen. Anmeldungen können nur verbindlich erfolgen. Reservierungen sind nicht möglich. Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die Teilnahmebedingungen und erklären sich zur Zahlung der Teilnahmegebühr bereit. Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie zur Begleichung der Teilnahmegebühr innerhalb von 14 Tagen eine Rechnung per E-Mail an die von Ihnen angegebene Rechnungsadresse. Diese Rechnung gilt gleichzeitig als Anmeldebestätigung. Stornierungen müssen schriftlich erfolgen. Bis zum 07. Januar 2018. erstatten wir die Teilnahmegebühr abzüglich 10 Euro für Verwaltungskosten. Bei späteren Absagen oder Nichterscheinen erfolgt keine Rückerstattung. Falls Sie Ihren Platz an eine andere Person vergeben möchten, teilen Sie uns dies bitte per E-Mail mit. Den Tausch nehmen wir unentgeltlich vor.

### ADRESSE

Historisch ökologische Bildungsstätte Emsland in Papenburg e. V.  
Spillmannsweg 30, 26871 Papenburg

### BEI RÜCKFRAGEN ...

Landesvereinigung für Gesundheit und  
Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.  
Fenskeweg 2  
30165 Hannover

Stephanie Schmitz  
Tel.: 0511 / 388 11 89 - 116  
E- Mail: [stephanie.schmitz@gesundheit-nds.de](mailto:stephanie.schmitz@gesundheit-nds.de)

Internet: [www.gesundheit-nds.de](http://www.gesundheit-nds.de)  
Twitter: [@LVGundAFS](https://twitter.com/LVGundAFS)

## Programm

### Dienstag, 22. Januar 2019

- 09:45 Uhr **Begrüßungskaffee**
- 10:00 Uhr **Begrüßung und Vorstellungsrunde**
- 10:15 Uhr **Anatomie der Angst**
- 13:00 Uhr **Mittagspause**
- 14:00 Uhr **Körperliche und psychische Symptome**
- 15:00 Uhr **Grundlagen der Krisenintervention**
- 16:50 Uhr **Abschlussrunde**
- 17:00 Uhr **Verabschiedung**

### Mittwoch, 23. Januar 2019

- 09:45 Uhr **Begrüßungskaffee**
- 10:00 Uhr **Defusing, Debriefing, Teambesprechungen**
- 13:00 Uhr **Mittagspause**
- 14:00 Uhr **SAFER und BASK Modell**
- 16:50 Uhr **Abschlussrunde**
- 17:00 Uhr **Verabschiedung**

# Anmeldung

Ich melde mich für die Veranstaltung am 22. + 23. Januar 2019  
»SAFER – Selbstfürsorge für pädagogische Fachkräfte« an.

Bitte in **DRUCKBUCHSTABEN** ausfüllen.

Name: .....

Vorname: .....

Institution: .....

Straße: .....

PLZ / Ort: .....

Telefon: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Unterschrift: .....

Ich habe die Teilnahmebedingungen gelesen und melde mich hiermit verbindlich an.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten im Rahmen der Veranstaltung für z. B. Namensschilder, Teilnahmelisten und Teilnahmebescheinigungen (Urkunden) erhoben, gespeichert und verarbeitet werden.

Das Anmeldeformular bitte ausgefüllt per Post, Fax oder E-Mail an:

Landesvereinigung für Gesundheit und  
Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.  
Fenskeweg 2  
30165 Hannover

**Fax: 0511 / 388 11 89 - 31**

**E-Mail: [info@gesundheit-nds.de](mailto:info@gesundheit-nds.de)**